

14. Folge BFV Anlage-Eisenstadt

Die vorletzte Folge im Bezirk Eisenstadt führt uns direkt in das Herz des burgenländischen Fußballs, dem Sitz des BFV. Es sind Sportplätze, die wohl jedem Verein im Burgenland ein Begriff sind. Feierlich eröffnet wurde das neue Verbandshaus samt zweier Rasen-Trainingsplätze am 2. Juni 1990. In der Saison 1993/94 beschloss der Vorstand, einen Kunstrasenplatz zu bauen. Finanziert durch Eigenmittel, Landesförderung und den Mitteln aus dem Toto-Topf. Der Bau im September 1993 wurde auch unter dem Aspekt notwendig, da in jener Saison 179 Vereine am Meisterschaftsbetrieb teilnahmen und man ihnen entsprechende Trainingsmöglichkeiten im Winter bieten wollte. Eine Nutzung des Kunstrasenplatz ist den Vereinen ab Sommer 1995 möglich gemacht worden. In den ersten Jahren betrug die Miete pro Spiel 1500 Schilling und für das Flutlicht wurden je 30 Minuten 200 Schilling fällig. Mittels Antrages gab es jedoch für BFV Vereine eine 50% Ermäßigung.

Wer auf Spiele im grau des Winternebels Lust hat oder einem Freundschaftsspiel im Schneegestöber samt roten Ball beiwohnen will, der findet hierzu in den Wintermonaten die Gelegenheit. Auch wenn die Winter im Burgenland nicht reich an Schnee sind, so findet sich mit Bestimmtheit ein Spiel unter nicht alltäglichen Bedingungen. Am satt grün nebenan hingegen ist der Rasenplatz die Heimstätte des Nachwuchses, wo zum Beispiel die U14 der Burschen fallweise ihre Heimspiele der Bundesländernachwuchsmeisterschaft austragen. Es finden hier unter anderem auch Schiedsrichterlehrgänge statt.

Über Ansetzungen auf einem dieser beiden Plätze informiert aber generell die Homepage des BFV. Natürlich wird in den Wintermonaten der Kunstrasenplatz deutlich öfters bespielt als der Rasenplatz in den restlichen Monaten. Interessierte Besucher sollten aber viel Stehvermögen mitbringen, den bis auf eine Sitzbank am Rasenplatz konnten wir bei unserem Besuch keine Sitzgelegenheit ausmachen.

Link zu den Spielansetzungen und generelle Infos:

BFV

www.bfv.at

Quellen:

Der Fußballsport im Burgenland Band 1-4